1. Record Nr. UNINA990007189530403321

Autore	Santilli, Marina
Titolo	Il diritto d'autore nella società della informazione / Marina Santilli
Pubbl/distr/stampa	Milano : Giuffrè, 1988
Descrizione fisica	307 p. ; 25 cm
Collana	Pubblicazioni della Facoltà di giurisprudenza della Università di Pisa. Istituto di diritto privato ; 105
Disciplina	346
Locazione	DEC DDRC DDCP
Collocazione	DPR 20-481 A-V-H-7 10-A-33
Lingua di pubblicazione	Italiano
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

2. Record Nr. UNINA9910130792703321

Autore	Casper-Hehne Hiltraud
Titolo	Vom Verstehen zur Verständigung : Dokumentation der öffentlichen Vorlesungsreihe zum Europäischen Jahr des Interkulturellen Dialogs 2008 / / Hiltraud Casper-Hehne und Irmy Schweiger (Hg.)
Pubbl/distr/stampa	Universitätsverlag Göttingen, 2009 Göttingen, Germany : , : Universitätsverlag Göttingen, , 2009 ©2009
Descrizione fisica	1 online resource (206 pages) : illustrations (chiefly colour)
Disciplina	303.482
Soggetti	Cultural pluralism - European Union countries Intercultural communication - European Union countries Multiculturalism - European Union countries Globalization - Social aspects - European Union countries Europe Ethnic relations
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	University lectures.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Sommario/riassunto	This volumes deals with the presentations and debates from the guest lecture series on the occasion of the "European Year of Intercultural Dialogue" 2008 at the Göttingen University. Weltweite Globalisierungsprozesse und die Zunahme an gesellschaftlicher, religiöser, und weltwirtschaftlicher Komplexität haben die Begriffe „Interkulturalität“ und „Dialog“ nicht nur in der politischen Praxis, sondern auch in zahlreichen Wissenschaftsdisziplinen vehement an Bedeutung gewinnen lassen. Gleichwohl ist unübersehbar, dass „Interkulturalität“ bislang nur vage theoretisch fundiert ist, jedoch als Bezugspunkt für einen sich neu entwickelnden Verstehens- und Interaktionszusammenhang immer wieder in Erscheinung tritt. Genau in diese „Leerstelle“ sucht die hier dokumentierte Vorlesungsreihe zu treten, um sich aus der Perspektive unterschiedlicher, in vielerlei Hinsicht am akademischen Diskurs aktiv beteiligter Fächer mit einem „Interkulturellen Dialog“

auseinanderzusetzen. In ihrer Zusammenschau plädieren die hier versammelten Perspektiven für ein vernetztes Verstehen, das Grenzen zwischen Disziplinen, Kulturen, Religionen sowie Nationen hinter sich lässt. In den Beiträgen zeichnet sich eine Prozesshaftigkeit ab, die ausgehend von einer Hermeneutik des Fremden auf die Überwindung von Fremdheit zielt, um sich dann auf die Anerkennung der Differenz und Vielfalt von Kulturen hin zu bewegen.